

**Zeitschrift:** Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur  
**Herausgeber:** Verein für Bündner Kulturforschung  
**Band:** - (1983)  
**Heft:** 5-6  
  
**Artikel:** Chronik  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-398345>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik

März 1983

1. Im Rahmen der von der HAGG organisierten Vortragsreihe spricht im Seminarraum des Hotels Stern in Chur Prof. Luigi Festorazzi aus Chiavenna über die Bindungen zwischen Graubünden und dem Veltlin und vor allem mit der Region Chiavenna. Der zusammen mit der Pro Grigioni Italiano organisierte Vortrag «Rapporti storici dei Grigioni con la Valtellina ed in particolare con il contado di Chiavenna» wird in italienischer Sprache gehalten.

3. Die «American All Stars» mit Teddy Wilson, Billy Butterfield, Johnny Mince, Red Norvo, Buddy Tate, Tal Farlow, Slam Stewart und Sam Woodyard geben im Saal des Hotels Drei Könige in Chur ein Jazz-Konzert.

Oscar Peer liest in der Evangelischen Buchhandlung in Chur aus seinem neuen Buch «Gärten über dem Strom».

4. Als 8. Abonnements-Premiere spielt das Stadttheater Chur unter der Regie von Michael Oberer das Schauspiel «Home» von David Storey.

Die Gemeindeversammlung von Grüsch genehmigt eine neue Gemeindeverfassung.

6. Unter der Leitung von Lucius Juon und unter Mitwirkung des «Collegium musicum Chur» singt der Evangelische Kirchenchor Chur in der St. Martinskirche in Chur Chöre, Choräle und Arien aus der Johannes- und Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach.

7. Im Johannesstift in Zizers stirbt im 93. Lebensjahr der Architekt Dr. h. c. Walther Sulser. Der Verstorbene, der nach dem Gymnasium in Disentis und Chur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich Architektur studierte, schuf sich besonders als Denkmalpfleger und Archäologe einen Namen. Zu seinen Hauptwerken in der Restaurierung von Sakralbauten gehören die Kathedrale von Chur, die Klosterkirche Müstair, die frühromanische Kirche Spiez, die Klosterkirche St. Luzi in Chur, die Grabkirchenanlage St. Stephan in Chur, die Kirchen von Santa Maria di Calanca sowie St. Lorenz in Paspels. Seine markantesten Neubauten sind die Erlöserkirche in Chur, die Kirche Arosa, das Naturhistorische und Nationalpark-Museum und die Markthalle in Chur.

Walther Sulser, der 1948 in die Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege berufen wurde, erhielt 1960 den Ehrendoktor der Universität Freiburg i. Ue. für seine Verdienste um Schutz und Erhaltung der Kunstdenkmäler.

In Davos wird der bis zum 18. März dauernde 31. Internationale Fortbildungskongress der deutschen Bundesärztekammer und der Österreichischen Ärztekammer eröffnet. Der Festvortrag von Prof. Dr. Hans Schaefer, Heidelberg, ist dem Thema «Gesundheitserziehung – Möglichkeiten und Grenzen» gewidmet. Es nehmen rund 1300 Ärzte an diesem Kongress teil.

10. Im Rahmen der Veranstaltungen des Bündner Natur-Museums spricht Forstingenieur Niculin Bischoff im *Bündner Natur-Museum* in Chur zum Thema «Der Gebirgswald, eine naturnahe Kulturlandschaft».

An der *Internationalen Försterschule in Maienfeld* erhalten 28 Kandidaten aus elf Kantonen, davon acht aus dem Kanton Graubünden, den Ausweis eines eidgenössisch diplomierten Försters.

13. Der *Singkreis Davos* gibt unter der Leitung von Klaus Bergamin und Martin Gähwiler sowie unter Mitwirkung des verstärkten Kammerorchesters Davos in der Marienkirche in Davos-Platz ein Konzert mit Werken von Antonio Vivaldi und Felix Mendelssohn.

Ein technischer Defekt der *Bergbahnen Scuol–Motta-Naluns* zwingt rund 80 Passagiere während Stunden in den Viererkabinen auszuharren. Etwa 60 Personen werden in einer dreistündigen Aktion durch Helikopter der Schweizerischen Rettungsflugwacht mit Seilwinden geborgen, während die übrigen nach rund sechs Stunden – nach Behebung des Defektes – die Kabinen normal verlassen können.

Den 15. *Engadin Skimarathon*, an dem 9944 Läufer teilnehmen, gewinnen in einer Rekordzeit von einer Stunde 34 Minuten Lars Frykberg (Schweden) bei den Herren und in einer Zeit von einer Stunde 44 Minuten Evi Kratzer bei den Damen.

14. Die *Theater- und Unterhaltungsgesellschaft Chur* führt im Stadttheater Chur das Stück «S neu Stüürgsetz» auf.

17. Auf Einladung des Theatervereins Chur liest *Eveline Hasler* im Saal der Hofkellerei in Chur aus ihrem Roman «Anna Göldin» und erzählt über ihre Recherchierarbeiten dazu.

18. Die *Historisch-antiquarische Gesellschaft von Graubünden* (HAGG) hält ihre Generalversammlung in Ilanz ab. Vor der eigentlichen Generalversammlung, die von Vereinspräsident Dr. iur. Hans-R. Bener geleitet wird, finden eine Führung durch die Stadt Ilanz und ein Lichtbilder-Vortrag über diese Stadt von Prof. Dr. Leo Schmid statt.

19. Die *Theatergruppe Filisur* spielt unter der Regie von Men Form und Felix Schutz das heitere Stück «Dr Doppelgänger» von K. Forrer in der Bearbeitung von Arthur Brenner.

20. Der *Chor der Klosterschule Disentis* gibt unter der Leitung von Pater Pankraz Winiker und unter Mitwirkung von Giusep Huonder (Orgel) und des Instrumentalensembles der Klosterschule in der Heiligkreuzkirche in Chur ein bereits zur Tradition gewordenes Konzert geistlicher Musik.

21. Auf Einladung des *Bündner Natur-Museums* und des Rätischen Museums spricht Hellmut Baumann im Bündner Natur-Museum in Chur zum Thema «Die griechische Pflanzenwelt in Kunst und Mythos».
23. Unter der Regie von Reinhart Spörri und der musikalischen Leitung von Christoph Keller spielt das Ensemble des *Theaters für den Kanton Zürich* im Stadttheater in Chur als 9. Abonnementspremiere «Die Geschichte vom Soldaten» von C.F. Ramuz nach der Musik von Igor Strawinsky.
25. Die am 1. April 1982 gegründete Vereinigung «*Klosters bleibt Klosters*» hält ihre erste Generalversammlung ab. Im Mittelpunkt der Versammlung steht die Präsentation eines geologischen Gutachtens von Dr. Ing. Rudolf Zulauf, das der Frage nachgeht, ob die Umfahrung von Klosters in einen Tunnel verlegt werden könne.
26. Am Piz Nair in St. Moritz kommt ein Angestellter der *Luftseilbahnen Piz Nair AG* auf tragische Weise ums Leben. Beim Versuch, an einem steilen Hang eine Lawine künstlich auszulösen, muss dem Angestellten die Sprengladung zwischen den Beinen explodiert sein, was seinen sofortigen Tod herbeiführte.
27. Bei einer Stimmbeteiligung von rund 45 Prozent verwerfen die Stimmberechtigten von *Davos* mit 2099 Nein gegen 703 Ja die finanzielle Beteiligung der Gemeinde an einer Tennishalle in der «Färbi» und mit 1465 Nein gegen 1326 Ja eine Wohnbauvorlage, wonach 20 Wohnungen für Einheimische erstellt werden sollten.
28. Im Rahmen der von der Kommission für Kulturelles der *Ems-Chemie AG* veranstalteten *Reichenauer Vortragsabende* spricht der Theologe Prof. Dr. Hans Küng im Stadttheater in Chur zum Thema «Zukunft für Religion?»

#### April 1983

7. Im Beisein des Bündner Regierungspräsidenten Dr. Bernardo Lardi, des Churer Bischofs Dr. Johannes Vonderach und des Churer Stadtpräsidenten Dr. Andrea Melchior eröffnet Dr. Johannes Fulda, Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, in der Aula der Gewerbeschule in Chur die *Ausstellung* «Unsere Bauten – Dein Lebensraum; ein Kunstdenkmälerband entsteht».
8. Auf Einladung des Schweizerischen Bankvereins Chur eröffnen Filialdirektor Gianin Murk, Museumsdirektor Dr. Beat Stutzer, Peter Trachsel vom Initiativkomitee Kornhaus Burgdorf und Bundesrat Dr. Leon Schlumpf im Kunstmuseum in Chur die *Wanderausstellung* «Die Volksinstrumente in der Schweiz». Am Abend findet zur Unterstützung des Schweizerischen Museums für Volksmusik und Musikinstrumente «Kornhaus Burgdorf» im Hotel Marsöl ein Konzert statt, an dem 13 Ländlerkapellen aus der ganzen Schweiz teilnehmen.

Beim Aufstieg zum Piz Dora im Münstertal gerät eine Gruppe von zehn Skitouristen in ein *Schneebrett*. Zwei Personen werden von der Schneemasse völlig bedeckt und können nur noch tot geborgen werden.

9. Im *Bündner Kunstmuseum* in Chur wird die Ausstellung «Alice Boner und die Kunst Indiens» feierlich eröffnet. Im Beisein des indischen Botschafters der Schweiz würdigen bei dieser Gelegenheit Dr. Hans-Rudolf Bener, Dr. Beat Stutzer und Dr. Eberhard Fischer, Direktor des Rietbergmuseums in Zürich, von dem die Ausstellung übernommen wurde, das Schaffen der Künstlerin *Alice Boner*.
10. Die *Aroser* Katholiken feiern ihr 75jähriges *Pfarreijubiläum*. Zu diesem Anlass hat alt Kantonsschullehrer Dr. Pieder Cavigelli eine reich illustrierte Pfarrei-Chronik herausgegeben.
11. Die vor zwei Jahren gegründete *Europäische Gesellschaft für verkalkte Gewebe* führt in Davos ihr erstes Symposium durch. An der bis zum 14. April dauernden, von Prof. Dr. Herbert Fleisch, Bern, organisierten Tagung nehmen rund 420 Fachleute aus Europa und Nordamerika teil.
15. In der Regulakirche in Chur spielt das *Berner Theater 1230* das auf den Roman von Jeremias Gotthelf zurückgehende, von Simon Gfeller umgestaltete Stück «Geld und Geist».
16. In der St. Martinskirche in Chur geben Jöri Murk (Panflöte) und Hermann Hirs (Orgel) ein *Konzert* mit Werken von John Alcock, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Gheorghe Zamfir, J. Domide, Felix Mendelssohn, Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart und Henry Purcell.

In *Müstair* wird die *Gemeindebibliothek* feierlich eröffnet. Zur Verschönerung dieses Anlasses tragen die Musica Concordia Müstair und die Theatergruppe von Müstair mit einem Schwank von Tista Murk bei, während Valentin Pitsch, Lehrer, Ricardo Oswald, Gemeindepräsident, und Claudio Gustin, Schulinspektor, das Ereignis in Worten würdigen.

Die *Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen der Schweiz* hält auf der St. Luzisteig ihre Generalversammlung ab. Walter Gensch, ehemaliger Brigadier, gibt bei diesem Anlass einen Überblick über die Besiedlung im Raume des St. Galler Rheintales von den Anfängen bis in die Römerzeit, während Divisionär Alfred Stutz, Direktor der militärwissenschaftlichen Abteilung an der ETH in Zürich, in einem Referat die Bedeutung und Aufgabe der Befestigungen beleuchtet. Den Abschluss der Tagung bildet eine Besichtigung der Bibliothek und des Archivs im Sprecherhaus in Maienfeld unter der kundigen Führung von Dr. Theophil von Sprecher.

Im Zeichen des Jubiläums «1983 – Sarganserland 500 Jahre eidgenössisch» findet in Flums die 29. Hauptversammlung der Sarganser Talgemeinden statt. Am Beginn der zahlreichen feierlichen Anlässe zu diesem Jubiläum wird den beiden Historikern

Dr. Leo Pfiffner und Anton Stucky der Kulturpreis der Talgemeinschaft verliehen. Gleichentags wird im Schloss Sargans das neue «Museum Sarganserland» feierlich eröffnet.

20. In *Untervaz* wird der Grundstein für ein neues *Sekundarschulhaus* gelegt. Der Gemeindepräsident Georg Philipp und der Baufachchef Hans Wolf mauern bei dieser Gelegenheit eine Gedenkschrift, die in einer Metallhülse steckt, in einen Betonsockel ein.

22. Die im Jahre 1979 eingereichte bündnerische Initiative für einen Energiefonds, die sogenannte *Energie-Initiative*, kann dem Bündnervolk nicht zur Stellungnahme unterbreitet werden. So entscheidet das Bundesgericht in Lausanne, das in der durch die Initiative von den Wasserkraftwerken verlangten Gratisenergie eine Sondersteuer erblickt, die mit dem Bundesrecht nicht in Einklang zu bringen sei.

Die *Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz* lädt zu einem Kolloquium in Chur ein, das dem Thema «Unterstützungsmöglichkeiten des Kulturgüterschutzes durch die Armee» gewidmet ist.

In Flims stirbt im Alter von 51 Jahren *Walter Gurtner-Casty*, der sich vor allem als Initiator und Förderer der Erschliessung der Skigebiete Crap Sogn Gion, Crap Masegn und des Vorab 3000 einen Namen gemacht hat. Gurtner war von 1967 bis 1975 Gemeindepräsident von Flims und von 1965 bis 1975 als Mitglied der FDP-Fraktion im Grossen Rat des Kantons Graubünden.

In der Galerie «*Zur alten Schmiede*» in *Thusis* wird die Ausstellung des Kunstmalers und früheren Zeichenlehrers an der Bündner Kantonsschule Emil Hungerbühler feierlich eröffnet.

29. Im Begegnungszentrum Waldegg in Solothurn findet eine Tagung zum Thema «*Das Rätoromanische als vierte Landessprache und staatspolitische Aufgabe*» statt. An der Tagung äussern sich in Referaten und Ansprachen Fachleute und Politiker, unter anderen Iso Camartin, Fridolin Huber, Hans Rudolf Dörig, Christoph Reichenau, Franz Eng, Otto Largiadèr, Walter Bürgi und – als erster überhaupt in Rumantsch Grischun, der neuen einheitlichen Schriftsprache – Bundesrat Leon Schlumpf.

30. In Rhäzüns stirbt im Alter von 60 Jahren der Musiker und Pädagoge *Dosi Caliezi*. Der Verstorbene bildete sich am Konservatorium in Zürich zum Musikdirektor aus. Bis 1957 war er in Rhäzüns tätig, wo er unter anderem den Gemischten Chor gründete und die Musikgesellschaft leitete. Bis zu seinem Tod war Caliezi, der auch als Komponist von Märschen, Serenaden und der Festkantate zur 150-Jahr-Feier der Zugehörigkeit von Rhäzüns zum Kanton Graubünden hervortrat, Rektor und Musikdirektor an der Sekundarschule Oberägeri.









## Gebräuchliche Abkürzungen

ASA	Anzeiger für Schweizer. Altertumskunde
BAC	Bischöfliches Archiv Chur
BM	Bündner Monatsblatt
BUB	Bündner Urkundenbuch
BT	Bündner Tagblatt
BZ	Bündner Zeitung
CD	Codex diplomaticus
DR	Davoser Revue
DRG	Dicziunari Rumantsch Grischun
EA	Eidgenössische Abschiede
Fl	Fögl ladin
GA	Gemeindearchiv
Gi	Grigione italiano
Gr	Gasetta romontscha
HAGG	Historisch-antiquarische Gesellschaft Graubündens
HS	Helvetia Sacra
HBSL	Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz
Hs(s)	Handschrift(en)
Id.	Schweizerisches Idiotikon
Jber(r)	Jahresbericht(e)
Jb(b)	Jahrbuch(bücher)
JbSGUF	Jahrbuch der Schweiz. Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte
JHGG	Jahresbericht der HAGG
JSG	Jahrbuch für schweizerische Geschichte
KBGR	Kantonsbibliothek Graubünden
KDGR	Kunstdenkmäler Graubündens
LThK	Lexikon für Theologie und Kirche
Ms(s)	Manuskript(e)
NFGG	Naturforschende Gesellschaft Graubündens
PfA	Pfarrarchiv
QSG	Quellen zur Schweizer Geschichte
RNB	Rätisches Namenbuch (Planta/Schorta)
RThG	Die Religion in Geschichte und Gegenwart (Theologie und Religionswissenschaft)
RQGR	Rechtsquellen des Kantons GR, hg. R. Wagner/L.R.v.Salis, SA Zeitschrift f.schweiz. Recht 1887 ff.
SA	Separatdruck
StAGR	Staatsarchiv Graubünden
SZG	Schweizerische Zeitschrift für Geschichte
Vv	Voce delle Valli
ZAK	Zeitschrift für Schweiz. Archäologie und Kunstgeschichte
ZSG	Zeitschrift für Schweiz. Geschichte
ZSKG	Zeitschrift für Schweiz. Kirchengeschichte

